

TSV Bierden - SG Weh-Su-Var I 3:1

Eine im Vorfeld durch Unsportlichkeiten aus dem Spieltag zuvor hochgepuschte Partie, entpuppte sich als, faires Volleyballspiel welches auf einem für die Liga untypisch hohen Niveau gespielt wurde:

So gelang es den Gastgebern bereits im ersten Durchgang der Partie ihren Stempel aufzudrücken! Bereits nach wenigen Ballwechseln lag man mit 8:5 aus Sicht der Sulestädtern hinten, über eine durchwachsene Annahme fiel es dem Stellspiel schwer die Hauptangreifer gut Szenen zu setzen oder ein variables Angriffsspiel zu ermöglichen; lediglich [Torsten Probst](#) gelang es zwischendurch immer wieder den recht gut postierten Block der Bierdener zu überwinden. So konnte sich die SG immer wieder an die Führung der Gastgeber zwar rantasten, sie jedoch nicht ernsthaft gefährden... Sodass der erste Durchgang letztendlich über 20:17 und 25:20 verdient an die Heimmannschaft ging.

Im zweiten Durchgang hatte man den Eindruck das den Sulestädtern einfach nix gelingen wollte weder im Angriff (wo in vielen Fällen die Standfestigkeit des gegnerischen Blocks getestet wurde) noch in der Annahme – dies hatte zur Folge das man schnell mit 2:9 hinten lag. Durch gut gelungene Rückraumangriffe über die Positionen 1 und 6 und ein besser funktionierendes Angriffsspiel konnte man noch mal auf zwischenzeitlich 9:13 verkürzen jedoch ging auch der 2. Satz nach nur 17 Minuten mit 13:25 an die Bierdener.

Zu Beginn des dritten Satzes wurde die Aufstellung etwas geändert: [Christian Schuster](#) wechselte auf die Position 4 für den angeschlagenen [Torsten Probst](#). Und scheinbar wirkte sich das auch auf das spielerische der SG aus, denn es konnte nun mehr Druck durch variables Angriffsspiel über die Positionen 3 und 4 aufgebaut werden sodass man schnell mit 6:2 und später mit 13:5 in Führung ging. Dem besseren Angriff folgte nun auch ein stärker durchschlagender und postierter Blocks, so gelang es [Frank Witte](#) und [Torsten Probst](#) dem gegnerischen Angriffsspiel die Grenzen aufzuzeigen. Letztendlich konnte der Satz mit 25:19 abgeschlossen werden.

Im 4. Satz nahm das Spiel dann richtig Fahrt auf und entwickelte sich zu einem richtigen Spitzenspiel, welches zu Beginn mit 2:2, 5:5 und 6:6 komplett ausgeglichen war. Erst beim Stand von 12:13 aus Sicht der Sulinger war das letzte Aufbäumen gebrochen und man verlor auch den vierten Satz und somit auch das 10. Saisonspiel klar und auch verdient mit 3:1! Jedoch wurde durch diese Niederlage auch der dritte Tabellenplatz eingebüßt; jedoch bietet sich im neuen Jahr (am 10.01.2009) die Möglichkeit für eine Revanche und somit auch wieder den alten Tabellenplatz einzunehmen....

Spieler: Torsten Probst, Arne Eder, Christoph Kuhn, Frank Witte, Gunnar Leymann und Christian Schuster